

Modulkatalog

Bachelor of Education (B.Ed.) Lehramt Gymnasium: Geschichte

(PO 2015, Stand Juni 2016)

Modul Historische Grundlagen

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium: Geschichte		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Historisches Institut		
Modul-beauftragte:	Dr. Dominik Nagl		
Titel des Moduls:	Modul Historische Grundlagen		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	12 Semesterwochenstunden 24 ECTS-Punkte 720 h Arbeitsaufwand		
Lehr-veranstaltungen:	Proseminar Altertum	ECTS-Punkte	8
		SWS	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	60 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	120 h
		Prüfungsform: Hausarbeit und Klausur (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz, Referat und/oder schriftliche Leistung (Essay, Protokoll, o.ä.)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	Proseminar Mittelalter	ECTS-Punkte	8
		SWS	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	60 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	120 h
		Prüfungsform: Hausarbeit und Klausur (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz, Referat und/oder schriftliche Leistung (Essay, Protokoll, o.ä.)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	Proseminar Neuzeit	ECTS-Punkte	8
		SWS	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	60 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	120 h
		Prüfungsform: Hausarbeit und Klausur (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz, Referat und/oder schriftliche Leistung (Essay, Protokoll, o.ä.)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	

Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Breites Grund- und Orientierungswissen über die Geschichte von der Antike bis heute • Verständnis für die Geschichtlichkeit, Vielfalt und Unabgeschlossenheit historischen Wissens – unter Berücksichtigung kultureller, politischer und sozialer Aspekte der Geschichte • Grundkenntnisse der Arbeit mit historischen Quellen • Grundkenntnisse der Methoden und Teilbereiche der Geschichtswissenschaft <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung geschichtswissenschaftlicher Fragestellungen unter Anleitung • Auswertung geschichtswissenschaftlicher, auch fremdsprachiger Fachliteratur • Anwendung von Methoden und Arbeitstechniken der Geschichtswissenschaft (Erstellung einer Arbeitsbibliographie, Strukturierung und Gliederung eines Themas) • Einordnung historischer Quellen verschiedener Epochen, Sprachen und Gattungen • Abfassung und Präsentation einer geschichtswissenschaftlichen Arbeit mittleren Umfangs <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, Information fachgerecht zu recherchieren und zu bewerten • Fähigkeit, wissenschaftlich zu argumentieren und zu diskutieren • Umgang mit modernen Medien (bei der Materialrecherche wie der Präsentation der eigenen Arbeit)
Lehrinhalte:	<p>In den Proseminaren, die die drei Epochen Altertum, Mittelalter und Neuzeit berühren, wird das Handwerkszeug historischen Arbeitens vermittelt. Jedes umfasst vier Semesterwochenstunden, von denen zwei ihren Schwerpunkt auf der inhaltlichen Arbeit haben (Seminar), während die beiden anderen dem Einüben historischer Methoden und Fragestellungen vorbehalten sind (Tutorium). Die historische Methode wird im Proseminar in einem Referat sowie in einer Hausarbeit erlernt. Die Veranstaltung wird mit einer Klausur abgeschlossen.</p>
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar und Tutorium • Studium der relevanten Fachliteratur • Projektbezogene Teamarbeit • Bibliotheksrecherche und Studium der relevanten Quellen und Forschungsliteratur • Präsentation der eigenen Arbeit (mündliches Referat, schriftliche Ausarbeitung in der Hausarbeit)
Lehrende:	<p>MitarbeiterInnen des Historischen Instituts</p>
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer

	mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	–
Weiterführende Module:	Module Alte Geschichte/ Mittelalter/ Neuzeit

Modul Methodische Grundlagen

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium: Geschichte		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Historisches Institut		
Modul-beauftragte:	Dr. Dominik Nagl		
Titel des Moduls:	Modul Methodische Grundlagen		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 Semesterwochenstunden 10 ECTS-Punkte 300 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	VL Einführung in die Geschichtswissenschaft	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60 h
		Prüfungsform: Klausur (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester	
	Ü Einführung in die historische Theorie oder Archiv- und Quellenkunde	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsform: Referat oder schriftliche Ausarbeitung oder Klausur (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz, Referat und/oder schriftliche Leistung (Essay, Protokoll, o.ä.)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	Übung mit Exkursion	ECTS-Punkte	2
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	15 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	15 h
		Prüfungsform: Exkursionsbericht (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz, Referat und/oder schriftliche Leistung (Essay, Protokoll, o.ä.)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
Kompetenzziele:	Fachkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, Methoden und Arbeitstechniken der Geschichtswissenschaft anzuwenden • Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit Geschichtsbildern, historischen Narrativen, Theorien der Geschichtswissenschaft und historischen Lernorten • Vertiefte Kenntnisse im Umgang mit historischen Quellen einschl. der 		

	<p>Anwendung historischer Hilfswissenschaften und dem Archivwesen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnis der Geschichte des Fachs Geschichte <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb differenzierter Kenntnisse im Umgang mit ausgewählten Quellengattungen • Anwendung historischer Hilfswissenschaften an historischen Lernorten • Kritische Reflexion über Theorie und Methoden der Geschichtswissenschaften • Archivrecherche, Paläographie, Umgang mit Archivalien und Inschriften • Umgang mit den modernen Medien, den Techniken des Archivwesens und den Methoden der Literaturrecherche (Datenbanken etc.) <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Orientierungswissen im Archiv und an historischen Lernorten
Lehrinhalte:	<p>Das Modul Methodische Grundlagen vermittelt einführende Kenntnisse in die zentralen Ansätze und Methoden der Geschichtswissenschaften und zwar in folgenden Bereichen:</p> <p>Einführung in die Geschichtswissenschaften (Geschichte der Geschichtswissenschaften, Prozess der Verwissenschaftlichung des historischen Denkens, Einführung zu den verschiedenen theoretischen Zugriffen auf die Vergangenheit, Geschichtswissenschaft und historisches Bewusstsein, Modelle historischer Entwicklung).</p> <p>Das Modul bietet eine Einführung in den Umgang mit Quellen (Akten- und Archivkunde, Paläographie etc.) und historischen Lernorten</p>
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesungen, Übungen und eine Exkursion • Archivrecherche und gezielte Aufbereitung von Archivmaterialien • Projektbezogene Teamarbeit • Präsentation der eigenen Arbeit (mündliches Referat, schriftliche Ausarbeitung oder Exkursionsbericht)
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Historischen Instituts
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	–
Weiterführende Module:	Module Alte Geschichte/ Mittelalter/ Neuzeit

Modul Alte Geschichte

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium: Geschichte		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Historisches Institut		
Modul-beauftragter:	Dr. Dominik Nagl		
Titel des Moduls:	Modul Alte Geschichte		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 SWS 12 ECTS-Punkte 360 h Arbeitsaufwand		
Lehr-veranstaltungen:	VL Alte Geschichte	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60h
		Prüfungsform: Klausur (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	HS Alte Geschichte	ECTS-Punkte	8
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	90h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	120h
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)	
Studienleistung (SL): Präsenz, Referat und/oder schriftliche Leistung (Essay, Protokoll, o.ä.)			
Lage: Herbst- und Frühjahrssemester			
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, Strukturen und Prozesse der Antike historisch einzuordnen • Kritischer Umgang mit wissenschaftlichen Fragestellungen der Epoche • Breites, raum- und aspektübergreifendes Grund- und Orientierungswissen über die Geschichte der Antike unter Berücksichtigung kultureller, politischer, sozialer, und wirtschaftlicher Aspekte • Historisches Verständnis unterschiedlicher Kulturen der Antike • Kritische Einordnung der Geschichtlichkeit von kulturellen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Strukturen • Erweiterte Fähigkeiten zur Auseinandersetzung mit Quellen und wissenschaftlicher Fachliteratur <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliche Recherche • Befähigung Ergebnisse wissenschaftlichen Arbeitens in mündlicher und schriftlicher Form komprimiert, präzise und verständlich darzulegen 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien • Kritische Auseinandersetzung mit Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaften <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Historisch-kritische Reflexion öffentlicher Diskurse in Vergangenheit und Gegenwart
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Das Modul Alte Geschichte setzt sich aus einer Vorlesung und einem Hauptseminar zusammen • In thematischer Konzentration auf ausgewählte Ereigniskomplexe oder übergeordnete historische Fragestellungen werden vertiefte Kenntnisse über die Geschichte Europas und der weiteren Mittelmeerregion erarbeitet • Kenntnis kultureller, politischer, sozialer und wirtschaftlicher Entwicklungen in der Antike
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung und Seminar • Projektbezogene Teamarbeit • Präsentation der eigenen Arbeit (mündliches Referat, schriftliche Ausarbeitung in der Hausarbeit)
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Historischen Instituts
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Modul Historische Grundlagen, Modul Methodische Grundlagen
Weiterführende Module:	

Modul Mittelalter

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium: Geschichte		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Historisches Institut		
Modul-beauftragter:	Dr. Dominik Nagl		
Titel des Moduls:	Modul Mittelalter		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 SWS 12 ECTS-Punkte 360 h Arbeitsaufwand		
Lehr-veranstaltungen:	VL Mittelalter	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60h
		Prüfungsform: Klausur (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	HS Mittelalter	ECTS-Punkte	8
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	90h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	120h
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)	
Studienleistung (SL): Präsenz, Referat und/oder schriftliche Leistung (Essay, Protokoll, o.ä.)			
Lage: Herbst- und Frühjahrssemester			
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, Strukturen und Prozesse des Mittelalters historisch einzuordnen • Kritischer Umgang mit wissenschaftlichen Fragestellungen der Epoche • Breites, raum- und aspektübergreifendes Grund- und Orientierungswissen über die Geschichte des Mittelalters unter Berücksichtigung kultureller, politischer, sozialer, und wirtschaftlicher Aspekte • Historisches Verständnis unterschiedlicher Kulturen des Mittelalters • Kritische Einordnung der Geschichtlichkeit von kulturellen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Strukturen • Erweiterte Fähigkeiten zur Auseinandersetzung mit Quellen und wissenschaftlicher Fachliteratur <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliche Recherche • Befähigung Ergebnisse wissenschaftlichen Arbeitens in mündlicher und schriftlicher Form komprimiert, präzise und verständlich 		

	<p>darzulegen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien • Kritische Auseinandersetzung mit Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaften <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Historisch-kritische Reflexion öffentlicher Diskurse in Vergangenheit und Gegenwart
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Das Modul Mittelalter setzt sich aus einer Vorlesung und einem Hauptseminar zusammen • In thematischer Konzentration auf ausgewählte Ereigniskomplexe oder übergeordnete historische Fragestellungen werden vertiefte Kenntnisse über die Geschichte Europas erarbeitet • Kenntnis kultureller, politischer, sozialer und wirtschaftlicher Entwicklungen im Mittelalter
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung und Seminar • Projektbezogene Teamarbeit • Präsentation der eigenen Arbeit (mündliches Referat, schriftliche Ausarbeitung in der Hausarbeit)
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Historischen Instituts
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Modul Historische Grundlagen, Modul Methodische Grundlagen
Weiterführende Module:	

Modul Neuzeit

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium: Geschichte		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Historisches Institut		
Modul-beauftragter:	Dr. Dominik Nagl		
Titel des Moduls:	Modul Neuzeit		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 SWS 12 ECTS-Punkte 360 h Arbeitsaufwand		
Lehr-veranstaltungen:	VL Neuzeit	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60h
		Prüfungsform: Klausur (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
	HS Neuzeit	ECTS-Punkte	8
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	90h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	120h
		Prüfungsform: Hausarbeit (PL)	
		Studienleistung (SL): Präsenz, Referat und/oder schriftliche Leistung (Essay, Protokoll, o.ä.)	
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester	
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, Strukturen und Prozesse der Neuzeit historisch einzuordnen. • Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen • Umgang mit wissenschaftlichen Fragestellungen der Epoche • Breites, raum- und aspektübergreifendes Grund- und Orientierungswissen über die Geschichte der Neuzeit unter Berücksichtigung kultureller, politischer, sozialer, und wirtschaftlicher Aspekte • Historisches Verständnis unterschiedlicher Gesellschaftsformen, Kulturen und politischer Systeme • Kritische Einordnung der Geschichtlichkeit von kulturellen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Strukturen • Erweiterte Fähigkeiten zur Auseinandersetzung mit Quellen und wissenschaftlicher Fachliteratur <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliche Recherche • Fähigkeit, erarbeitete Ergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form komprimiert, präzise und verständlich darzulegen • Fähigkeit mit Informations- und Kommunikationstechnologien 		

	<ul style="list-style-type: none"> umzugehen Kritische Reflexion über Theorie und Methoden der Geschichtswissenschaften <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Historisch-kritische Reflexion öffentlicher Diskurse in Vergangenheit und Gegenwart
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Das Modul Neuzeit setzt sich aus einer Vorlesung und einem Hauptseminar zusammen. In thematischer Konzentration auf ausgewählte Ereigniskomplexe oder übergeordnete historische Fragestellungen werden vertiefte Kenntnisse über die Geschichte Europas erarbeitet. Kenntnis kultureller, politischer, sozialer und wirtschaftlicher Entwicklungen der Neuzeit.
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> Vorlesung und Seminar Projektbezogene Teamarbeit Präsentation der eigenen Arbeit (mündliches Referat, schriftliche Ausarbeitung in der Hausarbeit)
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Historischen Instituts
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL).
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Modul Historische Grundlagen, Modul Methodische Grundlagen
Weiterführende Module:	

Bachelorarbeit

Studiengang:	B.Ed. Lehramt Gymnasium:		
Abschlussziel:	Bachelor of Education – B.Ed.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Historisches Institut		
Modul-beauftragter:	Dr. Dominik Nagl		
Titel des Moduls:	Bachelorarbeit		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	– 6 ECTS-Punkte 180 h Arbeitsaufwand		
Prüfungsleistung:	Bachelorarbeit	ECTS-Punkte	6
		Aufwand zur Vorbereitung und Anfertigung der Bachelorarbeit	180 h
	Prüfungsform: Bachelorarbeit (PL)		
	Lage: Herbst- und Frühjahrssemester		
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • inhaltliche Vertiefung eines ausgewählten Themas, schriftliche Bearbeitung einer selbst gewählten historischen Problemstellung <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • inhaltlich, methodisch und formal ausgereifte schriftliche Aufbereitung von Forschungsergebnissen <p>Personale Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektmanagement • Konzentration, Ausdauer und Schreib- und Darstellungsfähigkeiten 		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von Fragestellungen und Anwendung von Methoden des historischen Arbeitens an einem konkreten Thema 		
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Selbststudium: Eigenständige Bearbeitung eines Themas, Erstellung einer Abschlussarbeit in Absprache mit dem Dozenten • Darstellung und kritische Diskussion der einzelnen Arbeitsschritte im Einzelgespräch (Konsultation) 		
Lehrende:	Betreut von MitarbeiterInnen des Historischen Instituts		
Studienleistung/ Prüfungsleistung:	<ul style="list-style-type: none"> • Studienleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden (SL). • Prüfungsleistungen sind individuelle Leistungen, die von dem Prüfer mit einer Note bewertet werden (PL). 		
Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch		
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Eines der Aufbaumodule des B.Ed. Geschichte		
Weiterführende Module:	–		